

Reinigung und Pflege von Parksystemen

1 Reinigung Intervalle

1.1 Grundreinigung

Eine regelmäßige Reinigung ist für den Erhalt der Anlagen unerlässlich. Insbesondere sind deshalb die von Pkw befahrenen Plattformen von Schmutzablagerungen mit einem Besen oder Staubsauger zu reinigen.

Mehrmals im Jahr, mindestens 4 x jährlich.

1.2 Winterreinigung

Da im Winter stärkere Belastungen durch Schnee, Eis, Streusalz, Splitt und ähnliches beim Befahren auf die Plattformoberflächen einwirken, sind nachfolgende Maßnahmen dringend zu beachten:

1.2.1 Schnee, Eis, Salz- und Schmutzablagerungen von den Plattformen entfernen.

Mehrmals, je nach Bedarf.

1.2.2 Im Winter evtl. auftretendes Kondenswasser unter der oberen Plattform entfernen.

Mehrmals, je nach Bedarf.

1.2.3 Eine gründliche Reinigung der Plattformen mit Hochdruckreiniger durchführen (keine Rotordüsen verwenden).

Je nach Bedarf 1 x monatlich, ansonsten zusätzlich mit der Grundreinigung.

Achtung! Nur bei verzinkten Plattformprofilen:

Im Anschluss an diese Reinigung sollten die Plattformprofile mit einem biologisch abbaubaren Öl ganz leicht besprüht werden.

1 x vor dem Winter,
1 x nach dem Winter.

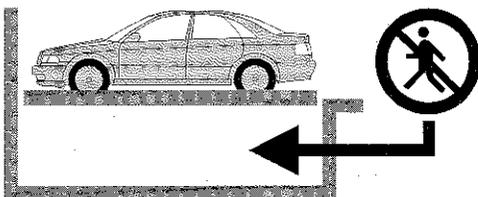
1.3 Grundreinigung des Garagenkörpers und der Grube

Wasser in den Gruben, das durch Reinigung, Regen, Schnee, Oberflächenwasser etc. entstanden ist, entfernen; z. B. absaugen und anschließend entsprechend den geltenden Verordnungen fachgerecht entsorgen.

Mindestens 1 x jährlich.
Im Winter zusätzlich
1 x monatlich kontrollieren
und ggf. durchführen.

Achtung: Gefahr für Leib und Leben!

Das Betreten der Grube ist für nicht eingewiesene Personen verboten.



Zur Reinigung der Gruben müssen die Anlagen zwingend mechanisch gegen Absinken gesichert werden.

Das hierfür erforderliche Abstützmaterial können Sie bei unserer Serviceabteilung, Telefon 0 18 05/08 22 44 oder Telefax 0 75 65/59 24, unter Angabe der Bestellnummer 581.86.810 beziehen.

Um den fachgerechten Einsatz des Abstützmaterials zu gewährleisten, muss der Anwender zwingend von einem unserer Servicetechniker eingewiesen werden. Einen Termin hierfür können Sie unter oben genannter Telefon-Nummer mit unserer Serviceabteilung abstimmen.

1.4 Entsorgung

Die Reinigungsrückstände müssen selbstverständlich ordnungsgemäß entsorgt werden. Auskunftspflichtige örtliche Behörden sind hierfür z. B. das Landratsamt, das Umweltschutzamt oder das Gewerbeaufsichtsamt.

Achtung: Es ist dringend darauf zu achten, dass in den Gruben kein Wasser oder sonstiger Schmutz verbleibt!

2 Pflege Intervalle

Die Anlagenteile können je nach individueller Beauftragung mit einem unterschiedlichen Korrosionsschutz ausgeführt sein. Dementsprechend sind verschiedene Pflegemaßnahmen zu beachten.

2.1 Verzinkte Blechoberflächen

(z.B. gemäß DIN EN ISO 1461, DIN EN 10147 oder DIN EN 10215)

- 2.1.1** Zinkoxyd (Weißrost) wird durch anhaltende Feuchte, schlechte Durchlüftung o. ä. hervorgerufen. Die vorgenannten Zinkoxyde müssen mittels Schleifvlies Korn A 280 mittelfein (erhältlich im Baufachhandel oder Baumärkten) entfernt werden.

Achtung: Kein Schleifpapier oder Schleiflein verwenden, da hierdurch die Gefahr der Oberflächenbeschädigung besteht.

Falls erforderlich diese Stellen mit einem widerstandsfähigen Beschichtungsstoff nachbessern (fragen Sie hierzu Ihren Fachhandel).

- 2.1.2** Eisenoxyd (Rost) hervorgerufen z.B. durch mechanische Beschädigungen, Verschleiß, Streusalzablagerungen, mangelhafte oder unterlassene Pflege.

Die vorgenannten Eisenoxyde durch leichtes Anschleifen der beschädigten Oberfläche mit Schleifvlies Korn A 280 mittelfein (erhältlich im Baufachhandel oder Baumärkten) entfernen.

Bearbeitete Flächen mit einem widerstandsfähigen Beschichtungsstoff nachbessern (fragen Sie hierzu Ihren Fachhandel).

2.2 Schrauben, Muttern, Unterlegscheiben

Im Rahmen der Grundreinigung der Anlagen empfiehlt es sich, alle Schraubverbindungs-elemente auf Ordnungsmäßigkeit und eventuellen Korrosionsansatz zu prüfen. Rostansatz mit weicher Drahtbürste entfernen und Teile anschließend mit Wachsspray einsprühen (z. B. Teroson Multi-Wax-Spray; erhältlich an Tankstellen, Baumärkten oder im Kfz-Handel).

2.3 Pulverbeschichtete Oberflächen

Beschädigungen durch mechanische oder sonstige Einwirkungen sind umgehend nach Erkennen zu behandeln, um weitergehende Beeinträchtigungen oder Unterwanderungen der Pulverbeschichtung zu vermeiden.

Pflege bzw. Ausbesserungsmaßnahmen wie folgt durchführen:

- leichtes Anschleifen mit Schmirgelleinen Korn 120
- anschließend reinigen und entfetten
- betreffende Stellen mit Lackspray PRESTO-LUX RAL 2000/RAL 7040 behandeln
- größere Flächen sind unter Verwendung von Grundfarbe RV 1877 und einem 2-Komponenten-Lack RAL 2000/RAL 7040 zu behandeln

Vorgenannte Materialien können Sie unter folgenden Bestellnummern sowie unter Angabe der benötigten Menge bei unserer Serviceabteilung bestellen:

Lackspray PRESTO-LUX RAL 2000, orange	Bestell-Nr. 939.60.000
Grundfarbe RV 1877 (2,5 kg)	Bestell-Nr. 939.60.050
1-Komponenten-Lack RAL 2000, orange (2,5 kg)	Bestell-Nr. 939.60.100
Lackspray PRESTO-LUX RAL 7040, grau	Bestell-Nr. 939.60.470
KH-Grundierung, beige (2,5 kg)	Bestell-Nr. 939.60.430
1-Komponenten-Lack RAL 7040, grau (2,5 kg)	Bestell-Nr. 939.60.450

Sollten diverse Teile bereits im Rahmen von früheren bauseitigen Sanierungsarbeiten behandelt worden sein, sind selbstverständlich die seinerzeit verwendeten Materialien wieder zu verwenden.

2.4 Entsorgung

Die von der Firma Klaus benannten Materialien sind ordnungsgemäß entsprechend den jeweiligen Herstellerangaben zu entsorgen.

Mindestens 2 x jährlich im Rahmen der Grundreinigung kontrollieren und ggf. nacharbeiten.

Mehrmalige jährliche Kontrolle (mindestens 4 x jährlich), Behandlung nach Bedarf.

Mindestens 2 x jährlich im Rahmen der Grundreinigung überprüfen und bei Bedarf nachbessern.

3 Allgemeine Hinweise

- 3.1** Im Rahmen der bauseitigen Reinigung ist unbedingt darauf zu achten, dass sämtliche elektrischen Bauteile vor Kontakt mit Wasser geschützt werden.

Im Anschluss an eine Nassreinigung der Gesamtanlage empfehlen wir grundsätzlich die Durchführung von Wartungsarbeiten.

- 3.2** Wir empfehlen Eigentümern oder Betreibern die Einhaltung der vorgenannten Reinigungs-, Pflege- und Instandsetzungsarbeiten sicherzustellen, z. B. durch:

- Beauftragung der Pflegearbeiten im Rahmen des Wartungsvertrages an die Firma Klaus (Reinigung muss grundsätzlich bauseits erfolgen).
- Achtung:** Wartungsvertrag muss spätestens 6 Monate nach Schlussrechnungsdatum abgeschlossen werden.
- Entsprechende Aufnahme in den Mietvertrag.
- Beauftragung eines Hausmeisterservices.

- 3.3** Die erforderlichen Materialien für die Reinigungs-, Pflege- und Instandhaltungsarbeiten können Sie selbstverständlich auf Anfrage bei unserer Serviceabteilung bestellen: Telefon 0 18 05/08 22 44 oder Telefax 0 75 65/59 24.